



NIEDERSCHRIFT Nr. 2/17

über die Sitzung des Gemeinderates von Pians am Montag, den 10.04.2017 um 20,00 Uhr im Gemeindeamt Pians.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister und Unterfertigung des letzten Sitzungsprotokolls
2. Beschlussfassung Auftragsvergabe „Felssicherung Zufahrtsstraße Gemeindedeponie“
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe Spielplatz
4. Beratung über eine Parkplatzverordnung in der Gemeinde Pians
5. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen von Gerhard Rudigier, Gmar 3b, 6591 Grins, betreffend einer Zufahrt (Weg) in der Liegenschaft EZ 120, GB 84004 Grins, mit innliegendem Gst. 1471/1 der Gemeinde Pians
6. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Anwesende: Bgmst. Harald Bonelli als Vorsitzender, Vizebürgermeister Ing. Daniel Zangerl, Gemeindevorstand Adolf Leitner, GR Walter Mathoy, GR Ing. Hubert Kolp, GR Ilse Krismer, GR Manuel Ladner, GR Gregor Pfeifer, GR MMag. Thomas Pichler, GR Bernhard Prantauer, GR Albert Wolf.

Zu Punkt 1.) Nach Begrüßung der Erschienenen und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden Bürgermeister Harald Bonelli wird das letzte Protokoll vom Gemeinderat unterzeichnet.

Zu Punkt 2.) Der Gemeinderat vergibt einstimmig (11:0) Stimmen den Auftrag Zufahrtsstraße Gemeindedeponie „Felssicherung“ an den Billigstbieter Fa. Felbermayer Bau GmbH. & Co. KG, 6422 Stams, zum Preis von **€ 55.444,38 brutto**. (Nachtragsangebot vom 6.4.2017 „Mehrmassen“)

Zu Punkt 3.) Der Gemeinderat vergibt einstimmig (11:0) Stimmen den Auftrag für den öffentlichen Spielplatz an die Fa. Fritz Friedrich Ges.m.b.H., 8130 Frohnleiten, zum Preis von **€ 21.800,--brutto**. (TÜF geprüfte und abgenommene Spielplatzanlage) Ein großer Teil der Kosten wird in Form von Fördergeldern wieder an die Gemeinde zurückfließen. Es wird ausdrücklich festgehalten, dass eine Sanierung des Kinderspielplatzes aus Sicherheitsgründen höchst notwendig ist.

Zu Punkt 4.) Beim Punkt Parkplatzverordnung ist der Gemeinderat einstimmig (11:0) Stimmen der Auffassung, dass man hier Fachpersonal heranziehen soll um zu einer juristisch einwandfreien Lösung zu kommen. (Feuerwehrzonen, Erhebung sämtlicher Parkflächen, beim Fußballplatz wurde bereits eine Umfrage der Parker mittels Fragenbogen durchgeführt und ausgewertet.)
Bürgermeister Harald Bonelli wird vom Gemeinderat beauftragt, einen dafür geeigneten Fachmann zu finden.

Zu Punkt 5.) Das Ansuchen von Gerhard Rudigier, Gmar 3b, 6591 Grins, betreffend einer Zufahrt (Weg) in der Liegenschaft EZ 120, GB 84004 Grins mit innliegendem Gst. 1471/1 der Gemeinde Pians wird vom Gemeinderat einstimmig (11:0) wie folgt genehmigt. Sämtliche anfallende Kosten wie Baumaßnahmen, Vermessung, Vertragserrichtung und Erhaltung des Weges ist Angelegenheit von Gerhard Rudigier. Der Gemeinde Pians dürfen keinerlei Kosten erwachsen, erhält aber ein unbefristetes Durchfahrtsrecht. Mit der Vertragserrichtung wird RA Weiskopf Stefan beauftragt.

Zu Punkt 6.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Beim Punkt Anträge, Anfragen und Allfälliges wurden folgende Themen angesprochen:

- a) Die Einreichplanung Friedhof ist soweit fertig. Der Auftrag wird über einen Generalunternehmer abgewickelt.
- b) Bestellung Gasssi-Set
- c) Vorstellung eines Geschwindigkeitsanzeigesystems
- d) In der Gemeindeverwaltung wird auf K5 E-Gov – Elektronische Verwaltung umgestellt, die dafür notwendige Infrastruktur wird geschaffen. Die Fa. Kufgem wird die Umstellung begleiten, die dafür notwendigen EDV-Geräte werden bei der Fa. Kufgem bestellt.
- e) Aufstellung eines Zivilschutzcontainer
- f) Gefahr in Verzug im Bereich Larch – Heustadel in desolatem Zustand - steht auf Gemeindegrund Grins (Die Gemeinde Grins wird darauf aufmerksam gemacht)
- g) Stärken der Genussregion „Stanzer Zwetschke“ (Zusammenarbeit der Gemeinden forcieren)
- h) Zur Erledigung für die Gemeindearbeiter:
Kurzer Weg von Kolp Oswald zu Pichler Thomas – dürre Bäume – Äste hängen herunter. Die Sicherung des Kirchwaldes ist ebenfalls notwendig
- i) Lattenbach; Verhandlungen laufen, die WLW ist beim Projektieren – dies wird ein Großprojekt.
- j) Einbinden der Flüchtlinge in die Gemeinde
- k) Photovoltaikanlagen – Förderungen von RegioL ca. 40 % der Anlagen
- l) Frühjahrsputz 2017

Nachdem keine neuen Anträge oder Anfragen mehr eingebracht werden, wird die Sitzung um 22,57 Uhr geschlossen.

Der Bürgermeister
Harald Bonelli

